

[In Kiew und einer Reihe von Regionen wurde wegen Drohnen ein Luftalarm ausgelöst](#)

15.01.2025

In der Nacht zum 15. Januar wurde in Kiew und einer Reihe von Regionen Luftalarm ausgelöst. Das Signal wurde durch feindliche Drohnen verursacht, die im ukrainischen Luftraum gesichtet wurden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum 15. Januar wurde in Kiew und einer Reihe von Regionen Luftalarm ausgelöst. Das Signal wurde durch feindliche Drohnen verursacht, die im ukrainischen Luftraum gesichtet wurden.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf das Telegram der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine.

Das Signal wurde in Kiew um 00:48 Uhr bekannt gegeben. In anderen Regionen wurde der Alarm früher ausgerufen. Das Militär erläuterte auch den Grund.

„Achtung! Stadt Kiew, Stadt Browary! Eine feindliche Kampfdrohne fliegt aus dem Nordosten in Ihre Richtung“, hieß es in der Meldung.

Einige Minuten später wurde die Information vom neuen Leiter der Militärverwaltung der Stadt Kiew, Timur Tkatschenko, bestätigt, der sagte, das Signal stehe im Zusammenhang mit einer russischen Drohne in der Nähe von Kiew.

Aktualisierung um 01:00

Die Luftwaffe hat die Informationen über die Bewegung der feindlichen Angriffsdrohnen aktualisiert. Es wurde aufgezeichnet, dass:

- UAVs im Osten und Süden der Region Sumy in Richtung Südwesten/Südosten; UAVs
- im Süden der Region Tschernihiw in Richtung Südwesten; UAVs
- im Nordwesten der Region Charkiw in Richtung Norden und Südosten; UAVs
- im Norden der Region Kiew in Richtung Norden. Aktualisierung um 01:08

Der Alarm wurde in Kiew aufgehoben.

Wo der Alarm angekündigt wurde

Ab 00:58 gilt der Luftalarm weiterhin in den Regionen Kiew, Schytomyr, Chmelnyzkyj, Tschernihiw, Sumy, Poltawa, Charkiw, Kirowohrad und Dnipro.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 255

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.